

3. Übung zu Softwaretechnik 2

Verteilte Komponenten

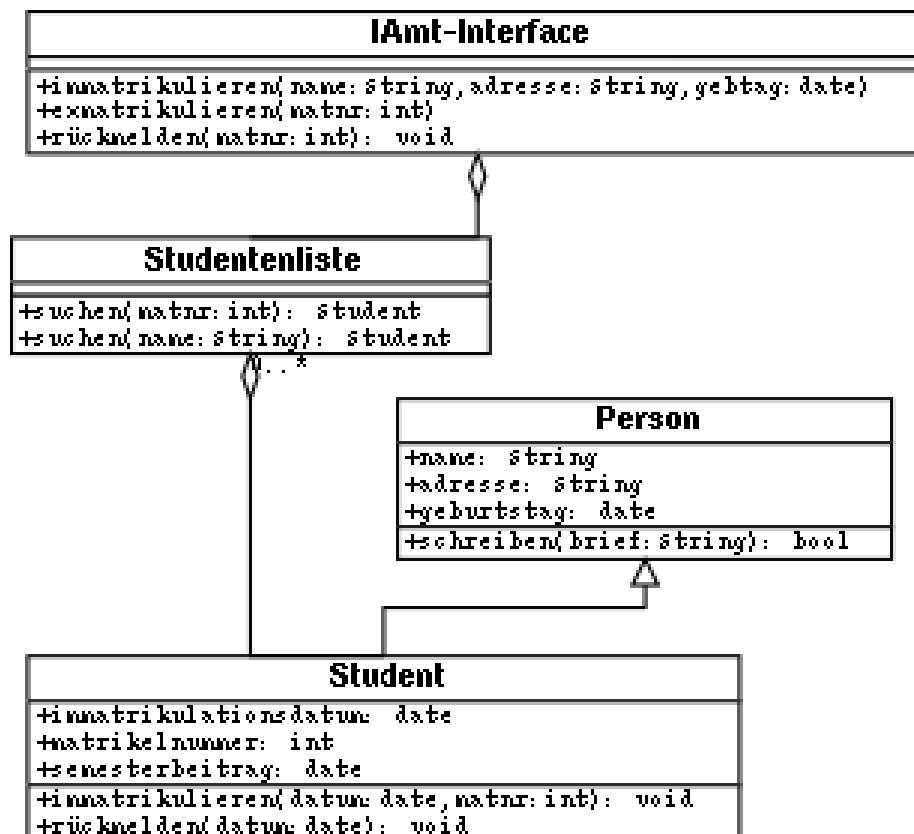
1 Entwurf CORBA

Von Übungsblatt 1 ist Ihnen der Entwurf einer Personalverwaltung einer Uni ja schon bekannt. Für die Klasse `Person` liegt jetzt eine genauere Spezifikation vor.

- Entwerfen Sie eine IDL-Schnittstelle für die Klasse `Person`, durch die Funktion und Attribute exportiert werden können.
- Erweitern Sie diese Schnittstelle um die Klasse `Student`.

(Die offizielle Corba-IDL-Spezifikation ist für diese Aufgabe zu umfangreich. Eine einfachere Übersicht über IDL gibt es hier:

<http://www.cs.rpi.edu/~musser/dsc/idl/idl-overview.html>)



2 Entwurf RMI

Wie kann die Klasse `Student` mit Javas "Remote Method Invocation"(RMI) implementiert werden? Entwerfen Sie dazu die Klassen `Person` und `Student` als Pseudocode, aus dem die nötigen Stellen für RMI-Einbindung und Aufruf hervorgehen. Entwerfen Sie auch die Anbindung an den Server und Funktion `rückmelden()` aus der Klasse `IAmt-Interface`, die per RMI auf die Klasse `Student` zugreift.

Informationen zur Java-Schnittstelle RMI finden Sie auch unter

<http://java.sun.com/j2se/1.4/docs/api/index.html>.

Wer ganz genau wissen will, wie RMI funktioniert, kann den RMI-Guide von SUN lesen:

<http://java.sun.com/j2se/1.4/docs/guide/rmi/spec/rmiTOC.html>

Fragen?

Bei Fragen wenden sie sich an Holger Cleve <cleve@cs.uni-sb.de>